



copy
all rights reserved
Qu:

„Viele Wege führen nach Rom“



Dr. med. dent. Alessandro Devigus
Editor-in-Chief

Weil das hoch entwickelte Straßensystem des Römischen Reichs von der Hauptstadt ausstrahlte wie die Speichen eines Rads, war bereits im Mittelalter die Redewendung „Alle Wege führen nach Rom“ gebräuchlich. Auf die Zahnmedizin übertragen gibt es viele unterschiedliche Wege, die wir bei der Behandlung unserer Patienten einschlagen können. Aber führen sie alle zu demselben Ergebnis? Die Antwort auf diese Frage ist mit Sicherheit: Nein. Allzu viele Variablen haben Einfluss auf unsere Behandlungsplanung und auf die Therapie selbst. In diesem Zusammenhang ist es übrigens sehr interessant, Diskussionen auf Kongressen und in der Fachliteratur zu verfolgen. Viele Redner und Autoren sind davon überzeugt, dass ihr Weg der einzige und

einzig richtige und jeder andere falsch ist. Dieses „Eminenz-basierte Denken“ ist weit verbreitet und manchmal nur schwer zu überwinden.

In der vorliegenden Ausgabe zeigen wir Ihnen wieder verschiedene Behandlungskonzepte und -ergebnisse. Dabei gibt es weder „richtig“ noch „falsch“, aber ganz bestimmt einigen Raum für Diskussionen. Und Diskussionen anzuregen, ist ein Teil des Konzepts des *International Journal of Esthetic Dentistry* ...

Ich wünsche Ihnen viel Freude bei der Lektüre!

Herzlichst,
Ihr Alessandro Devigus